

N i e d e r s c h r i f t

über die

ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

des

G e m e i n d e r a t e s H a g e l s t a d t

Sitzungsnummer: 8

Jahrgang 2021

Sitzungstag: 09.09.2021

Sitzungsort: gemeindliche Mehrzweckhalle
Vorsitzender: 1. Bürgermeister Thomas Scheuerer
Schriftführer: Benjamin Plantsch

Anwesend sind: Michael Cencic, Dr. Markus Riedhammer,
Christine Pechtl, Günther Zierhut, Peter Turicik,
Robert Götzfried, Josef Meier,
Theresa Flotzinger, Florian Häupl,
Johannes Rosenbeck, Lothar Limmer

Entschuldigt sind: Markus Bernhuber

Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen. Mehr als die Hälfte sind anwesend.
Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

Zur Sitzung sind außerdem erschienen:

-/-

Vorsitzender:

Schriftführer:

Scheuerer
Erster Bürgermeister

Flotzinger
Zweite Bürgermeisterin (zu TOP 3)

Plantsch
stellv. Geschäftsleiter

Beginn: 19:00 Uhr

1. Niederschrift der Gemeinderatsitzung vom 12.08.2021

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift vom 12.08.2021 erhoben.

2. Bauantrag; Erstellung einer Doppelgarage mit Zwischen- und Anbau, Gelände-modellierung und Erstellung von Stützwänden – Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens durch das LRA Regensburg / Am Mühlweg 11 E23/2019

Der Gemeinderat stellt die persönliche Beteiligung von Gemeinderatsmitglied Rosenbeck fest. Dieser verlässt den Beratungstisch und nimmt im Zuschauer-raum Platz. 11:0

Sachverhalt:

Das LRA Regensburg teilt mit Schreiben vom 31.08.2021 (wurde den Gemein-deratsmitglieder mit der Ladung versandt) mit, dass beabsichtigt ist, das verwei-gerte gemeindliche Einvernehmen zu besagtem Bauvorhaben zu ersetzen.

Das LRA ist der Auffassung, dass der gemeindliche Bebauungsplan in Bezug auf Aufschüttungen nur Terrassenaufschüttungen regelt. Somit gelten die Best-immungen der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

Ähnlich sieht es das LRA bei Stützmauern. Hier ist die Behörde der Meinung, dass diese nicht als Einfriedungen zu werten sind, sondern als Sicherung des Grundstücks gelten.

Gemäß Art. 67 Abs. 4 BayBO wird die Gemeinde nun gehört und um Mitteilung gebeten, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird oder die Gemeinde an ihrer bisherigen Entscheidung festhält.

Mit der beabsichtigten Erteilung der Baugenehmigung und der damit einherge-henden Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens (Art. 67 BayBO) hat die Gemeinde nur die Möglichkeit, Klage vor dem Verwaltungsgericht einzulegen.

Bürgermeister Scheuerer bittet zu diesem TOP um Rückmeldung aus dem Gre-mium.

Gemeinderatsmitglied Dr. Riedhammer gibt an, dass sich das LRA nicht mit dem von der Gemeinde benannten Urteil auseinandergesetzt hat bzw. darauf nicht eingegangen ist (⇒ Stützmauern sind als Einfriedungen zu sehen). Er hält im Zweifelsfall eine Klage für sinnvoll, um die unterschiedlichen Rechtsauffassun-gen klären zu lassen.

Gemeinderatsmitglied Götzfried gibt zu bedenken, dass die Rechtsauffassung der Gemeinde gegenüber den bisherigen Bauherren entsprechend gestaltet war/ist und diese sich darangehalten haben. Im Sinne der Gleichbehandlung der Bauherren plädiert auch er für eine Klage.

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat Hagelstadt erteilt auf Grund des Schreibens des Landrats-ammtes Regensburg vom 31.08.2021 dem vorstehenden Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen. 0:11

Damit bleibt das gemeindliche Einvernehmen weiterhin verweigert und die bisherige Entscheidung des Gemeinderats bestehen.

- b) Im Falle der Erteilung der Baugenehmigung und der daraus resultierenden Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens werden Bürgermeister und Verwaltung beauftragt Klage vor dem Verwaltungsgericht einzulegen. Hierzu sind die Beauftragung eines Anwalts und die Prüfung des Rechtsschutzes geboten. 11:0

Gemeinderatsmitglied Rosenbeck nimmt nach diesem TOP wieder am Beratungstisch und somit aktiv an der Sitzung teil.

3. Antrag auf Vorbescheid; Dachsanierung Nebengebäude / Kirchgasse 10 E

Der Gemeinderat stellt die persönliche Beteiligung von Bürgermeister Scheuerer fest. 11:0

Dieser verlässt den Beratungstisch und nimmt im Zuschauerraum Platz. Zweite Bürgermeisterin Flotzinger übernimmt die Sitzungsleitung.

Sachverhalt:

Das Vorhaben liegt in einem Gebiet für das der Flächennutzungsplan ein Dorfgebiet (MD) vorsieht.

Der Bauherr beantragt eine Dachsanierung auf einem bestehenden Nebengebäude sowie die Errichtung einer „Aufzugsgaube“, um einen äußeren Zugang zum Lager zu erhalten. Im Innenbereich soll die Decke im Erdgeschoss angehoben werden, um die Nutzung für landwirtschaftliche Fahrzeuge/Maschinen zu verbessern. Im Dachspitz ist gleichzeitig die Konstruktion und Höhe anzupassen. Die Nachbarunterschriften liegen nicht vor.

Abstandflächenrecht prüft das LRA Regensburg. Hinweis: Die Abstandflächen im südlichen Bereich liegen teilweise auf dem Nachbargrundstück. Eine Abstandflächenübernahmeerklärung liegt derzeit nicht vor.

Die Verwaltung klärt die Notwendigkeit eines Überflutungsnachweises im Rahmen des Bauantragsverfahrens.

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt erteilt dem vorstehenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen. 11:0

Bürgermeister Scheuerer nimmt nach diesem TOP wieder am Beratungstisch und somit aktiv an der Sitzung teil; er übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

4. Spielplätze Hagelstadt; Bericht zur Umfrage und weiteres Vorgehen / 463

Sachverhalt:

Bürgermeister Scheuerer und Zweite Bürgermeisterin Flotzinger berichten über die durchgeführte Elternbefragung zum Thema Spielplätze bis 20.08.2021. Von 84 ausgegeben Bögen kamen 42 ausgefüllt zurück (50 %). Abgefragt wurden u. a. Vorschläge zu neuen Spielplatzgeräten und eigene Vorschläge zur Gestaltung der Eltern. Zudem wurden die Teilnehmenden um Rückmeldung gebeten, wie Sie zu einer Spielplatzpatenschaft (Unterstützung eines Spielplatzes) stehen. Als Rückmeldungen/Wünsche/Anregungen wurden u. a. feste Sitzgelegenheiten und Beschattung gemeldet. Beim Spielplatz Sattlerholz wird das Thema Klettern

bevorzugt. Beim Spielplatz Sudetenstraße hatte das Bodentrampolin die besten Umfragewerte. Unabhängig von den Spielplätzen wurde für ältere Kinder Möglichkeiten, wie Bolzplatz, Basketball oder Tischtennis angeregt.

Die nächsten Schritte sehen folgendes vor:

- Einbau Schaukel Spielplatz Eichenstraße
- Prüfung Standort Matschanlage (Klärung Wasseranschluss mit Wasserzweckverband und Fa. Guggenberger)
- Einbau der bestellten Geräte Spielplatz Gailsbach

5. Spenden an die Gemeinde für Zwecke der Grundschule / 033-100-1

Sachverhalt:

Die Raiffeisenbank Alteglofsheim-Hagelstadt lässt der Gemeinde zwei Spenden zur Beschaffung digitaler Ausstattung für die Grundschule Hagelstadt zukommen. Diese belaufen sich auf 250 € (Pausenspielgeräte) und 4.911,13 € (digitale Ausstattung; Tablets).

Die Gemeinde Hagelstadt bedankt sich bei der Raiffeisenbank herzlich für die gute Zusammenarbeit und die großzügige Unterstützung der Grundschüler/innen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt beschließt, die o. g. Spenden anzunehmen; sie werden wie oben benannt für die Beschaffung digitaler Ausstattung bzw. Pausenspielgeräte der Grundschule Hagelstadt verwendet.

Die Verwaltung wird angewiesen die Beträge anzunehmen und entsprechend zu erfassen/verbuchen. 12:0

6. Vorschläge zur Ehrung für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung / 001-401-1

Sachverhalt:

Die Gemeinde hat die Möglichkeit, langjährig verdiente Gemeinderatsmitglieder und ehem. Bürgermeister für die kommunale Verdienstmedaille des Freistaats Bayern vorzuschlagen.

Nach Prüfung durch die Verwaltung gibt es derzeit keine Personen aus dem Gemeinderat (aktiv oder bereits ausgeschieden), die die Kriterien (u. a. mind. 18 Jahre Tätigkeit) erfüllen. Feldgeschworene, Feuerwehrkräfte u. ä. sind bei der Ehrung nicht vorgesehen. Ortsheimatpfleger, Ortssprecher, usw. sind von Seiten der Gemeinde aktuell ebenfalls nicht zu melden.

Die Verwaltung prüft nochmals, ob bzw. welche Personen bereits in welchem Rahmen geehrt wurden und schlägt im Zweifelsfall (erneut) verdiente Bürger/innen vor.

7. Änderung der Zweckvereinbarung Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter / 020-5243

Sachverhalt:

Das LRA Regensburg teilt mit Schreiben vom 26.08.2021 mit, dass im Rahmen des Projekts zum gemeinsamen Datenschutzbeauftragten nun der Markt Schierling hinzukommt. Dies bedarf einer Änderung der Zweckvereinbarung mit allen beteiligten Gemeinden und Zweckverbänden, etc.

Zudem unterliegt die Vereinbarung ab 2023 dem Umsatzsteuerrecht. Um künftig einfacher arbeiten zu können, soll die Landrätin bevollmächtigt werden, die beteiligten Gemeinden/Zweckverbände vertreten zu dürfen, im Hinblick auf neue Mitglieder (Anpassung der Zweckvereinbarung und Kostenvereinbarung). Da alle Gemeinden und ein Großteil der Zweckverbände des Landkreises bereits Mitglieder sind, dürfte dies nur noch selten der Fall sein.

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt stimmt der neuen Zweckvereinbarung zum gemeinsamen Datenschutzbeauftragten in der Fassung vom 26.08.2021 zu. 12:0

Verschiedenes:

A) Informationen des Bürgermeisters:

a) Bekanntgabe von Beschlüssen der nichtöffentlichen Sitzung

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.08.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Sanierung Bundesstraße B15 innerorts; Breitbandausbau mit der Laber Naab Infrastruktur GmbH (LNI) / 341-50

Beschluss:

- a) Die Gemeinde Hagelstadt ermächtigt die LNI, die Einleitung des Markterkundungsverfahrens im Rahmen der Bundesrichtlinie „Gigabit“ vorzunehmen.
- b) Die Gemeinde Hagelstadt beauftragt die LNI, einen Antrag auf Förderung eines Glasfaseranschlusses (beim Rathaus) beim Breitbandzentrum Bayern zu stellen.

2. Umrüstung Straßenbeleuchtung / 670-630

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt beschließt die Umrüstung der Straßenbeleuchtung gemäß der vorliegenden Variante 2 (3) für eine Gesamtsumme von 51.516,61 € bei der Bayernwerk Netz GmbH zu beauftragen. In den Bereichen der derzeitigen Pilzleuchten soll, wo möglich, künftig das Modell – Zylindo 19W – Axia 14,9 W (je nach aktuellem Bestand) – verbaut werden.

6. Um-/Neubau Grundschule Hagelstadt; Errichtung einer PV-Anlage / 210-860

Beschluss:

Der Gemeinderat Hagelstadt beschließt, dass Angebot von E3 in Höhe von 29.059,80 € anzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung in die Wege zu leiten.

b) Schulweghelfer / 200-50

Die Schilder „Schulweghelfer“ wurden an der Grundschule angebracht. Die Resonanz aus der Elternschaft, aktiv als Schülerlotsen mitzuhelfen, ist noch ausbaufähig (aktuell 2 Zusagen). Alle Interessierten können sich bei der Gemeinde

melden. Es findet eine Einweisung durch die Polizei statt. Die Ausrüstung (Warnjacken/-westen, Kellen, usw.) stellt die Gemeinde zur Verfügung.

- c) Nachbarschaftshilfe / 470-711
Die Nachbarschaftshilfe trifft sich am Freitag, 10.09.2021, 18 Uhr im Gasthaus Limmer, Gailsbach.
- d) Hundeverein / 361-82
Die Hundeverein weiht am 19.09.2021 sein neues Vereinsheim in Höhenberg sowie eine Gedenktafel zu Höhenberg ein.
- e) Sachstand Neubau/Sanierung Schule / 210-114
Der Giebel am Bestandsgebäude (offene Ganztagschule) ist fertig. Generell sind die Arbeiten im Zeitplan, so dass ab Mitte September mit der Errichtung des Dachstuhls begonnen werden kann.
- f) Sanierung Bundesstraße B15 / 660-000
Ab 13.09.2021 beginnt der Wasserzweckverband mit der Erneuerung der Leitungen im Bereich der B15 (Kreuzung Regensburger Straße bis Ortsausgang Richtung Alteglofsheim). Dies macht eine halbseitige Sperrung mit Ampelschaltung notwendig und führt sicherlich zu einigen Verkehrsbehinderungen.
- g) Mäh-/Grabenräumarbeiten Langenerling / 690-510-2
Der Landschaftspflegeverband mäht und räumt seit dieser Woche (bis voraussichtlich Samstag) in Langenerling den Bachverlauf.
- h) Bachverlauf Gailsbach / 690-510-1
Der Verlauf am Gittinger Bach in Gailsbach muss ggf. mit Flussbausteinen versehen werden. Dies wird derzeit geklärt.
- i) boden:ständig / 780-60
Am 15.09.2021 findet eine Veranstaltung zum Thema „Erosionsschutz“ mit boden:ständig statt. Die örtlichen Landwirte sind eingeladen. Dies ist der Ersatztermin für 2020 (coronabedingt ausgefallen).
- j) Seniorennachmittag / 470-709
Der diesjährige Seniorennachmittag findet am 31.10.2021 in der Mehrzweckhalle statt. Die jeweilige Coronalage ist zu beachten, genauso wie die dann gültigen Bestimmungen (Maskengebot, usw.).
- k) Hochwasserschutz / 645-3
Herr Wöhrmann (Ingenieurbüro Wöhrmann) und Herr Decker (Planungsbüro EBB) sollen zur Oktobersitzung einen aktuellen Stand der Planung vorstellen. Fraglich ist, ob die derzeitige Situation besser ist, als der ursprüngliche Zustand. Grundsätzlich zum Hochwasser gibt Bürgermeister Scheuerer an, dass Herr Meier von der EBB den Verwendungsnachweis noch erstellen muss. Erst wenn die Maßnahme ganz abgeschlossen ist, kann u. U. etwas verändert werden. Kommende Woche findet ein Vor-Ort-Termin mit dem Wasserwirtschaftsamt statt. Danach kann die Lage/Situation besser bewertet werden.

- l) Personal / 020-414
Zum 01.09.2021 hat die Gemeinde den Schulbusdienst für die Grundschüler/innen übernommen. Hierzu wurden zwei Personen eingestellt (1 x Teilzeit, 1 x geringfügige Basis).
Ebenfalls zum 01.09.2021 wurden ein Bauhofmitarbeiter in Teilzeit sowie eine Teilzeitmitarbeiterin für die Bereiche Wertstoffhof, Reinigung und Bauhof eingestellt.
- B) Anfragen
- a) Vergabe Baugrundstücke „Eheweg Süd“ / 610-73-3
Dritter Bürgermeister Cencic informiert über den Vergabeabend zu den Baugrundstücken im Baugebiet „Eheweg Süd“ am 13.09.2021.
Durch die hohe Resonanz und die teilweise gleiche Punktzahl werden die noch freien Parzellen nach den gemeindlichen Vergaberichtlinien an diesem Abend vergeben. Im Anschluss werden die notariellen Kaufverträge erstellt. Bis Ende 2021 sollten alle Grundstücke verkauft sein.
- b) Örtliche Rechnungsprüfung / 001-44
Gemeinderatsmitglied Götzfried (Vorsitzender RPA) gibt an, dass für Mitte September die noch ausstehenden zwei örtlichen Rechnungsprüfungen vorgesehen sind (u. a. wegen Corona zeitlich verzögert). Er bittet darum, dass die Verwaltung die EDV-Unterlagen vorbereitet, um eine zügige Prüfung zu ermöglichen.
- c) Dorferneuerung Gailsbach / 615-000
Gemeinderatsmitglied Rosenbeck informiert über den offiziellen Abschluss der Maßnahme am 03.10.2021 ab 11 Uhr in Gailsbach (2020 war durch Corona ein Festakt nicht möglich). Gleichzeitig feiert das Amt für ländliche Entwicklung 40 Jahre Dorferneuerung.
Als Gäste sind u. a. der stellv. Landrat Herr Hogger und Vertreter/innen der beteiligten Behörden und Ministerien geladen.
- d) SV Hagelstadt / 361-73
Gemeinderatsmitglied Pechtl (i. V. Bernhuber) informiert über die Jahreshauptversammlung des SV Hagelstadt am 19.09.2021, 17 Uhr.
- e) Parkplatzsituation Schule/Arztpraxis / 881-142
Gemeinderatsmitglied Zierhut gibt an, dass die vier Stellplätze für die Arztpraxis zu wenig seien. Zudem sollte der Behindertenparkplatz versetzt werden, um ein ungehindertes Ein-/Aussteigen zu ermöglichen. Er schlägt den aktuellen Parkplatz von Schulleiterin Thannhäuser vor.
Bürgermeister Scheuerer gibt an, dass die Arztpraxis sechs Stellplätze hat, wie im Mietvertrag benannt. Der „Standort“ des Behindertenparkplatzes wird nochmals geprüft und ggf. geändert. Er merkt an, dass mit Abschluss der Bauarbeiten fünf weitere Parkplätze hinzukommen.
Die Bepflanzung wird ebenfalls nochmals „geprüft“ was Wachstum bzw. Behinderung der Parkplätze betrifft.
Der Aufsteller/Wegweiser für Schule und Arztpraxis wurde heute aufgestellt.

Ende der Sitzung:
20:19 Uhr

